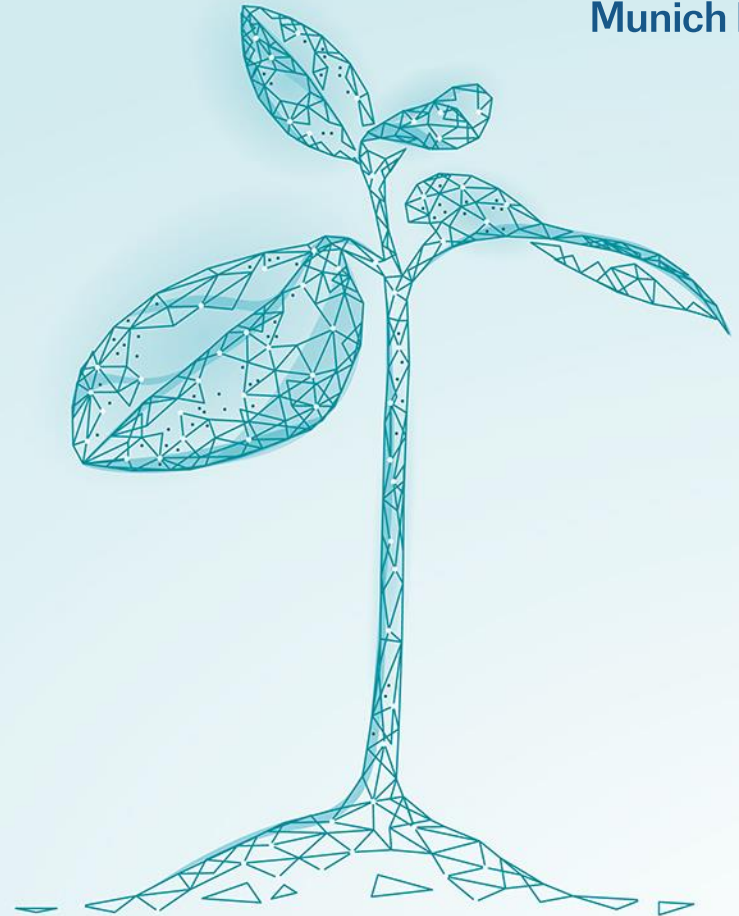


# Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2019

7. August 2019



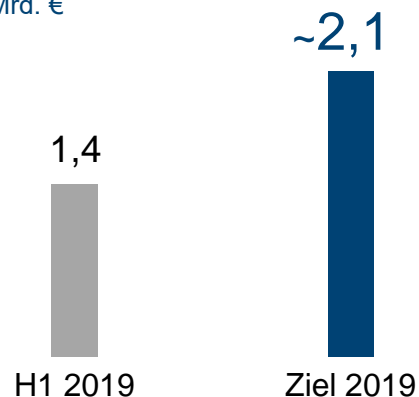


Überblick	3
Munich Re (Gruppe)	9
<b>ERGO</b>	14
Rückversicherung	18

# Zur Halbzeit unserer strategischen Ambition 2020 sind wir gut auf Kurs

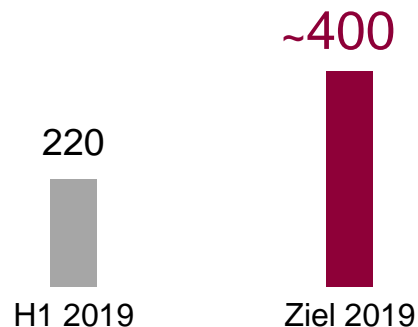
## RÜCKVERSICHERUNG

ERGEBNIS  
Mrd. €



Solides Reserveniveau und S/U-Großschäden unterhalb der Erwartung

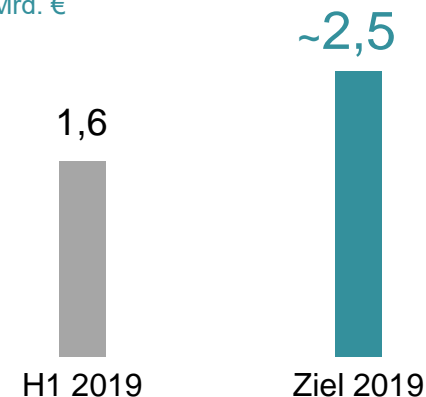
ERGO  
ERGEBNIS  
Mio. €



ESP auf Kurs – erfreuliche Profitabilität über alle Segmente hinweg

## GRUPPE

KONZERNERGEBNIS  
Mrd. €



Gewinnziel 2019 unverändert angesichts der Unsicherheit in der Großschadenentwicklung in H2

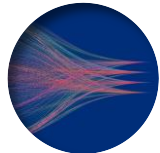
# Konstanter Fortschritt hin zu unserer strategischen Ambition 2020: ausgewählte Highlights H1 2019



## ERTRÄGE STEIGERN

### RÜCKVERSICHERUNG

- Fokus auf profitables organisches Wachstum (USA, Cyber, Nischen-Geschäft)
- Kosteneinsparung in neue Geschäftsmodelle reinvestiert



## KOMPLEXITÄT REDUZIEREN

- Neue globale Single-Risk-Unit bündelt ~560 Mitarbeiter
- Re-Engineering und Automatisierung von Accounting-Prozessen (~100 FTE)



## DIGITALE TRANSFORMATION

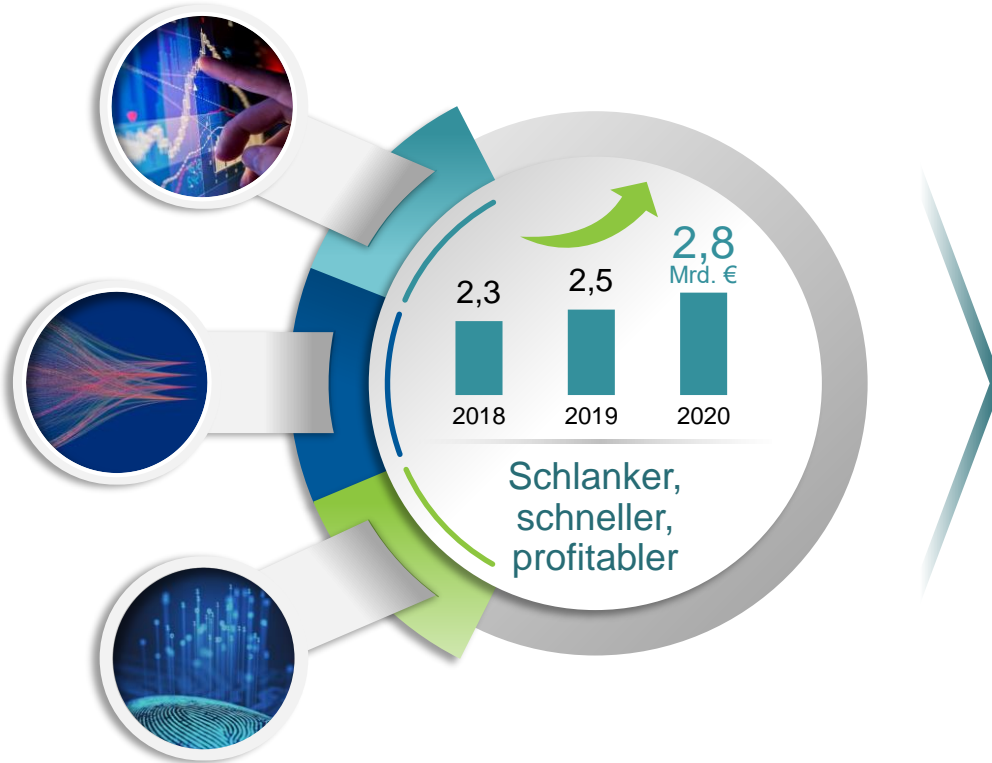
- Beträchtliche Zahl neu entwickelter Geschäftsmodelle und Plattformen bereits aktiv und können skalieren

### ERGO

- Fusion HDFC ERGO/Apollo Munich in Indien bekannt gegeben
- ~200 Mio. € bzw. ~71 % des Kostenreduktionsziels 2020 bereits realisiert
- Verkauf von 18 kleineren Tochtergesellschaften abgeschlossen
- Marken ERGO Direkt und ERV unter dem ERGO-Dach zusammengeführt
- SAP-Plattform für B2B2C-Mobility-Geschäft gestartet
- Robotergesteuerte Prozessautomatisierung für über 350.000 Transaktionen pro Jahr

Die Gruppe schafft das Fundament, um schneller, schlanker und ertragsstärker zu werden

# Steigendes Konfidenzniveau für Zielerreichung 2020 als Ausgangsbasis für unsere mittelfristige Strategie



Fokus auf unsere drei Säulen zahlt sich aus, sowohl strategisch als auch finanziell

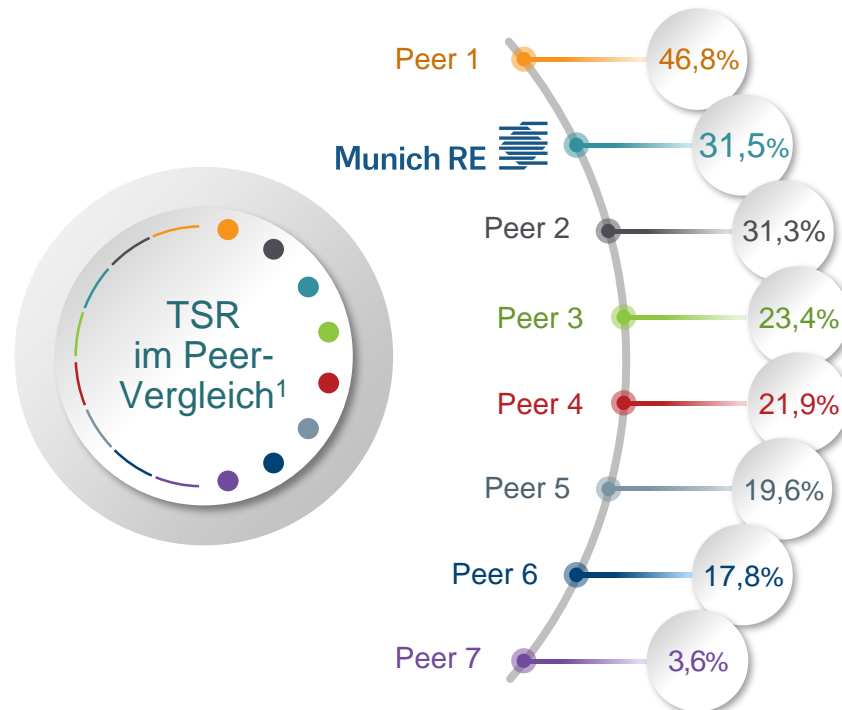
Wir achten auf unsere langfristige TSR-Entwicklung und wollen unter den Top 3 der Peer Group sein

# Unsere Marktperformance seit 2018 – Wir sind in den Top 3 in unserer Peer Group

Hebeln der TSR-Einflussfaktoren ...



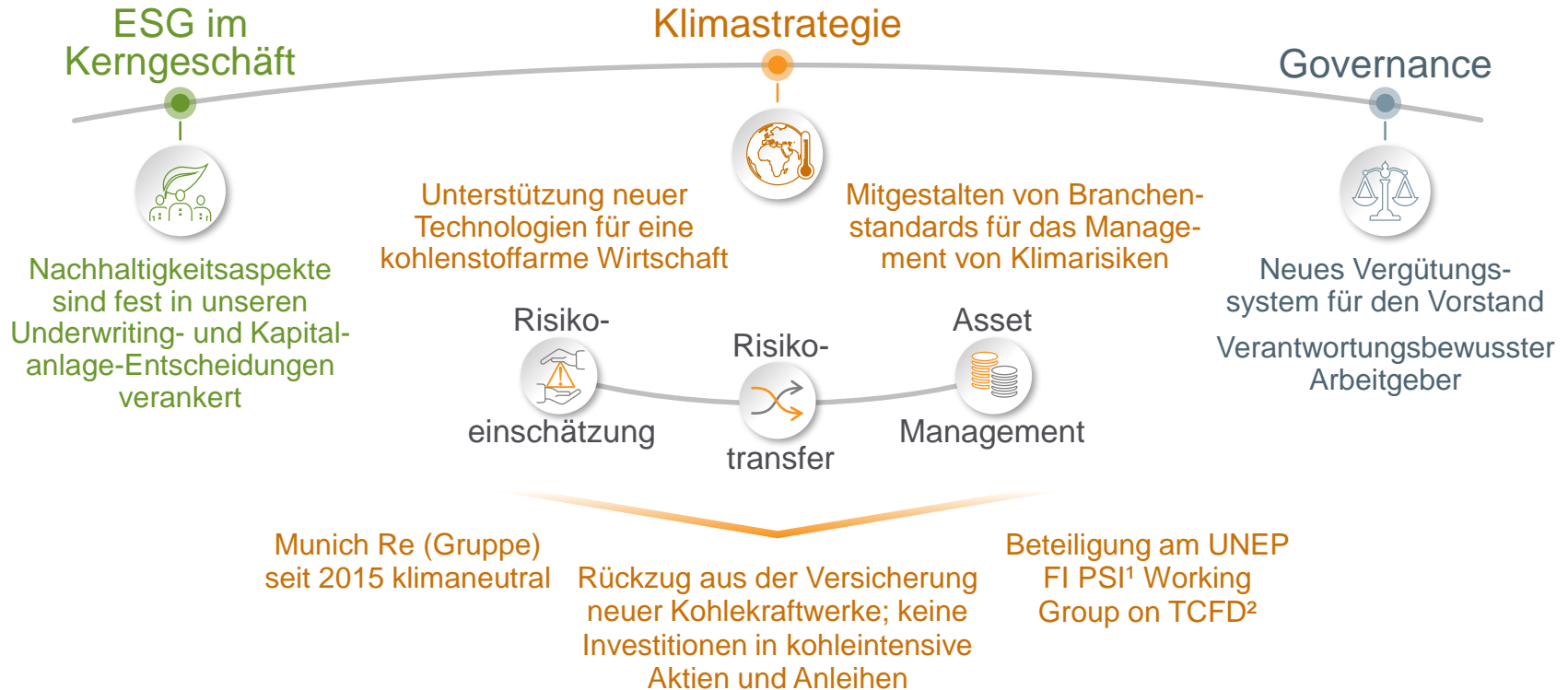
... sichert attraktive Rendite für unsere Aktionäre



<sup>1</sup> Quelle: Datastream, Zeitraum 1.1.2018 bis 31.7.2019. Peers: Allianz, Axa, Generali, Hannover Re, Scor, Swiss Re, Zurich.



# Systematische Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Wertschöpfung



## MUNICH RE (GRUPPE)

Gebuchte Bruttobeiträge  
~49 Mrd. €

Konzernergebnis<sup>1</sup>  
~2,5 Mrd. €

Rendite auf Kapitalanlagen  
~3%

## ERGO

Gebuchte Bruttobeiträge  
~17,5 Mrd. €

Ergebnis  
~0,4 Mrd. €

Schaden-Kosten-Quote  
S/U Deutschland  
~93%

International  
~95%

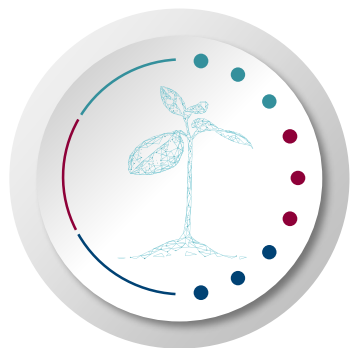
## RÜCKVERSICHERUNG

Gebuchte Bruttobeiträge  
~31 Mrd. €

Ergebnis  
~2,1 Mrd. €

Schaden-Kosten-Quote  
Schaden/Unfall<sup>2</sup>  
~98%

Leben/Gesundheit  
Technisches Ergebnis<sup>3</sup>  
~500 Mio. €





Munich Re (Gruppe)



# Nach starkem Q2-Ergebnis auf gutem Weg, das Jahresziel zu erreichen

## MUNICH RE (GRUPPE)

### Konzernergebnis

993 Mio. € (1.626 Mio. €)

Geringe Großschäden in S/U-RV –  
Starkes ERGO Ergebnis von  
135 Mio. €

### Kapitalanlagerendite<sup>1</sup>

3,1% (3,0%)

Solide Rendite stützt Jahres-  
Guidance – Wiederanlagerendite  
steigt leicht auf 2,2%

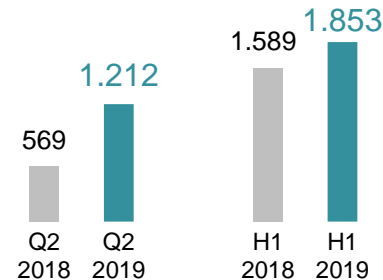
### Eigenkapital

29,5 Mrd. € (+11,5% vs. 31.12.)

Eigenkapitalrendite<sup>1</sup>: 13,6% (11,5%);  
Solvenzquote bei ~245%

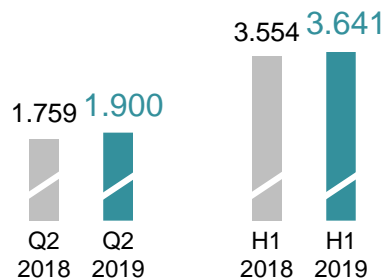
### Technisches Ergebnis

Mio. €



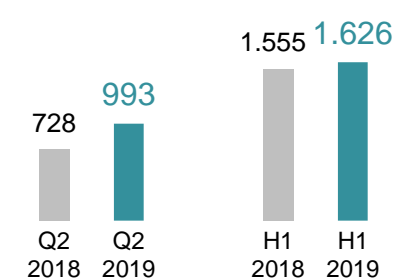
### Kapitalanlageergebnis

Mio. €



### Konzernergebnis

Mio. €



Q2 2019 (H1 2019)

### Rückversicherung

**Leben/Gesundheit:** Technisches Ergebnis:<sup>2</sup> 64 Mio. €  
(169 Mio. €) – anhaltend negativer Trend in Australien

**Schaden/Unfall:** Schaden-Kosten-Quote (SKQ): 87,7%  
(92,8%) – Anteil Großschäden: 4,1% (6,9%);  
Reserveauflösung<sup>3</sup> 7,3% (5,7%)

**Juli-Erneuerung:** Risikoadjustierte Preisveränderung:  
~ +0,5%, Beitragswachstum: +8,9%

### ERGO

**L/G Deutschland:** Gutes Kapitalanlage-  
ergebnis und veränderte Annahmen zur  
Versicherungsnehmerbeteiligung

**Schaden/Unfall Deutschland:**  
SKQ: 86,2% (91,9%) – geringe Schäden

**International:** SKQ: 95,0% (95,2%) –  
Veräußerungsverlust (Türkei)

# Kapitalausstattung

## Eigenkapital

	Mio. €	Veränderung in Q2	Mio. €
Eigenkapital 31.12.2018	26.500		
Konzernergebnis	1.626		993
Veränderung			
Ausschüttung	-1.335		-1.335
Unrealisierte Gewinne/Verluste	3.480		1.414
Währungsänderung	126		-200
Erwerb eigener Aktien	-389		-109
Sonstige	-465		-211
Eigenkapital 30.6.2019	29.543		

## Unrealisierte Gewinne/Verluste

Festverzinsliche Anlagen

H1: 2.667 Mio. €    Q2: 1.301 Mio. €

Nicht festverzinsliche Anlagen

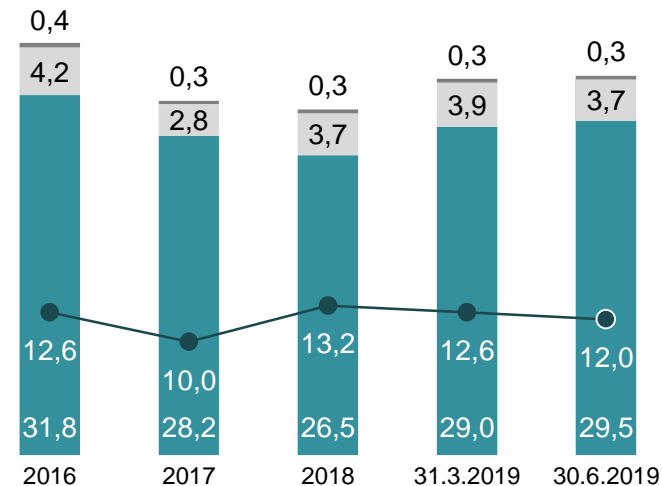
H1: 814 Mio. €    Q2: 117 Mio. €

## Währungsänderung

Währungseffekt vor allem durch US\$

## Kapitalausstattung

Mrd. €



- Verschuldungsgrad<sup>1</sup> (%)
- Anleihen und sonstige Verbindlichkeiten<sup>2</sup>
- Nachrangige Verbindlichkeiten
- Eigenkapital

<sup>1</sup> Strategisches Fremdkapital (vorrangige, nachrangige und sonstige Verbindlichkeiten) geteilt durch Gesamtkapital (Strategisches Fremdkapital + Eigenkapital).

<sup>2</sup> Sonstige Verbindlichkeiten umfasst Bankverbindlichkeiten und sonstige strategische Verbindlichkeiten.

# Kapitalanlage-Portfolio

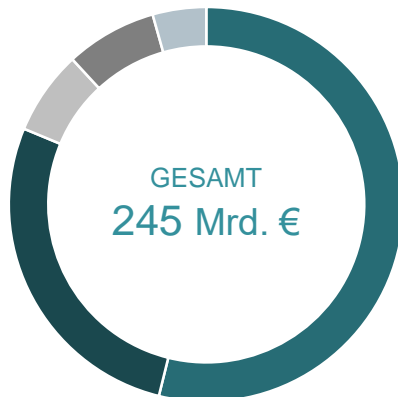
## Kapitalanlagen nach Anlagearten<sup>1</sup>

Grundstücke und Bauten  
4,4 (4,6)

Verschiedene<sup>2</sup>  
7,5 (7,7)

Aktien, Aktienfonds und  
Beteiligungen<sup>3</sup>  
6,9 (6,2)

Darlehen  
27,4 (27,7)



Festverzinsliche Wertpapiere  
53,9 (53,8)

%

## Portfoliomanagement in Q2

- Anhaltende geografische Diversifizierung und längere Laufzeiten stabilisieren die Wiederanlagerendite
- Nach Auszahlung der Dividende: weniger kurzfristige Kapitalanlagen
- Ausbau von Infrastrukturinvestitionen
- Aktienquote (nach Absicherung) 5,5% – Derivateposition leicht ausgebaut

# Ergebnis aus Kapitalanlagen

Mio. €	Q2 2019	Rendite <sup>1</sup>	H1 2019	Rendite <sup>1</sup>	H1 2018	Rendite <sup>1</sup>
Laufende Kapitalerträge	1.848	3,0%	3.459	2,9%	3.329	2,9%
Ergebnis Zu- und Abschreibungen	-98	-0,2%	-181	-0,2%	-256	-0,2%
Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen	436	0,7%	1.038	0,9%	866	0,7%
Derivate <sup>2</sup>	-97	-0,2%	-329	-0,3%	-70	-0,1%
Sonstige Erträge/ Aufwendungen	-189	-0,3%	-346	-0,3%	-314	-0,3%
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>1.900</b>	<b>3,1%</b>	<b>3.641</b>	<b>3,0%</b>	<b>3.554</b>	<b>3,1%</b>
<b>Gesamtrendite</b>		<b>11,7%</b>		<b>12,1%</b>		<b>0,5%</b>






Wiederanlagerendite	Q2 2019	Zu- und Abschreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate	H1 2019	Zu- und Abschreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate
Q2 2019 <b>2,2%</b>	Festverzinsliche	-9	313	174	Festverzinsliche	-17	682	189
Q1 2019 <b>2,1%</b>	Aktien	-94	60	-225	Aktien	-162	248	-545
	Rohstoffe/Inflation	33	0	-27	Rohstoffe/Inflation	38	0	21
Q4 2018 <b>2,1%</b>	Sonstige	-29	64	-19	Sonstige	-40	108	7

<sup>1</sup> Annualisierte Rendite auf den Mittelwert des zu Quartalsstichtagen zu Marktwerten bewerteten Kapitalanlagebestands in % p.a. Anteil der Dividendeneinnahmen an den laufenden Erträgen: 0,6%-Punkte in Q2 2019 und 0,4%-Punkte in H1 2019. <sup>2</sup> Derivateergebnis ohne laufende und sonstige Erträge und Aufwendungen.

ERGO



## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

H1 2018		9.199
Währungseffekte		-28
Verkäufe/Zukäufe		-56
Organische Veränderung		97
<b>H1 2019</b>		<b>9.212</b>

- **Schaden/Unfall Deutschland<sup>1</sup> (+88 Mio. €):** Deutliches Wachstum in Feuer/Sach, Haftpflicht und Transport; positive Entwicklung durch frühzeitige Vereinnahmung von einigen Großverträgen (Makler) beeinflusst
- **Leben/Gesundheit Deutschland<sup>1</sup> (+24 Mio. €):** Wachstum in Gesundheit, Reise und Digital Ventures; Rückgang in Leben trotz positiver Entwicklung bei neuen Produkten
- **International (-99 Mio. €):** Rückgang v.a. infolge der Unternehmensverkäufe

## Ergebnisse

	H1 2019	H1 2018	▲	Q2 2019	Q2 2018	▲
Technisches Ergebnis	443	360	82	266	229	37
Nicht-technisches Ergebnis	206	160	46	141	67	74
davon Kapitalanlageergebnis	2.231	2.144	87	1.116	960	155
Sonstiges	-428	-335	-93	-272	-188	-83
<b>Geschäftsfeldergebnis</b>	<b>220</b>	<b>185</b>	<b>35</b>	<b>135</b>	<b>108</b>	<b>27</b>

### Technisches Ergebnis

H1: Verbesserung durch

- S/U Deutschland (+58 Mio. €), Anstieg in nahezu allen Sparten; sehr gute Schaden-Kosten-Quote (86,2%) in Q2, v.a. durch profitables Prämienwachstum und einen insgesamt guten Schadenverlauf
  - L/G Deutschland (+40 Mio. €), v.a. durch geänderte Annahmen zur Versicherungsnehmerbeteiligung
- Rückgang in International (-16 Mio. €), Niedrigere Ergebnisse in Leben und Gesundheit konnten nicht durch Verbesserung in S/U aufgefangen werden

### Kapitalanlageergebnis

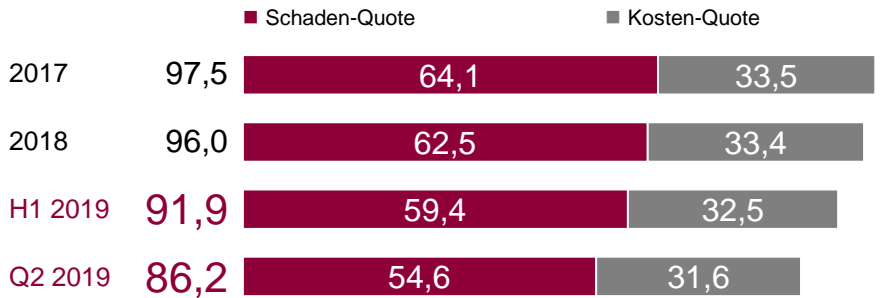
- H1: Anstieg vor allem durch hohe Abgangsgewinne sowie verbessertes Ergebnis aus Zinsderivaten
- Q2: Kapitalanlagerendite 2,9%

### Sonstiges

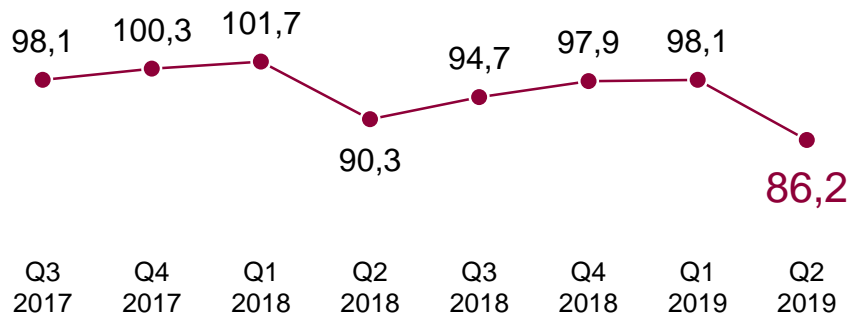
- H1: Währungsergebnis rückläufig, v.a. in International
- H1: Normalisierung der Steueraufwendungen in 2019

# ERGO Schaden/Unfall Deutschland

## Schaden-Kosten-Quote



%



## Gebuchte Bruttobeiträge

Mio. €

Sonstige  
267 (231)

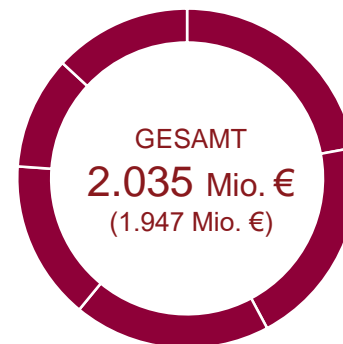
Motor  
450 (452)

Rechtsschutz  
219 (219)

Feuer/Sach  
409 (372)

Unfall  
309 (314)

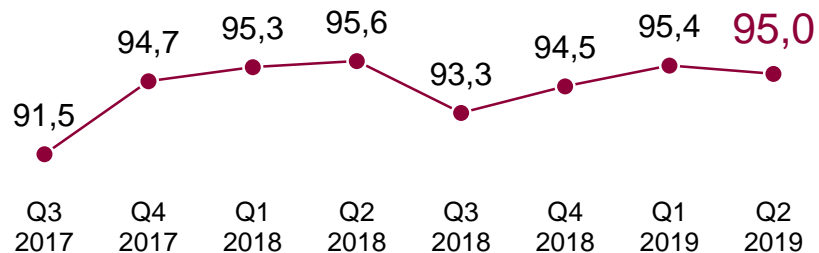
Haftpflicht  
382 (359)





## Schaden-Kosten-Quote

%



## Gebuchte Bruttobeiträge

Mio. €

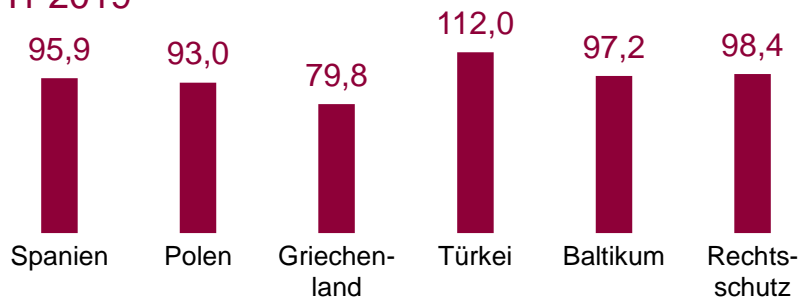
Schaden/Unfall  
1.444 (1.478)

Leben  
345 (434)



Gesundheit  
731 (707)

## H1 2019



## Schaden/Unfall

davon:

	H1 2019	H1 2018
Polen	743	706
Rechtsschutz	320	350
Griechenland	120	128
Baltikum	96	91
Türkei	59	84

## Leben

davon:

	H1 2019	H1 2018
Österreich	181	195
Belgien	77	88

## Gesundheit

davon:

	H1 2019	H1 2018
Spanien	426	414
Belgien	305	293

# Rückversicherung



# Rückversicherung Leben/Gesundheit

Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2018	5.174
Währungseffekte	166
Verkäufe/Zukäufe	0
Organische Veränderung	296
<b>H1 2019</b>	<b>5.636</b>

- Positive Währungseffekte v.a. durch US\$
- Organisches Wachstum in Asien und Europa

## Ergebnistreiber

	H1 2019	H1 2018	▲	Q2 2019	Q2 2018	▲
Technisches Ergebnis	114	296	-182	36	156	-120
Nicht-technisches Ergebnis	281	249	32	170	167	2
davon Kapitalanlageergebnis	580	510	70	340	302	38
Sonstiges	-60	-100	40	-51	-38	-13
<b>Segmentergebnis</b>	<b>335</b>	444	-110	<b>154</b>	285	-131

### Technisches Ergebnis<sup>1</sup> von 169 Mio. €

- Q2 Ergebnis belastet durch:
  - Australien: Im Invaliditätsgeschäft hohe Schäden und Abschreibung aktivierter Abschlusskosten aufgrund einer Gesetzesänderung
  - Kanada: Verkürzung der Anlagedauer
- Schadenerfahrung insg. erwartungsgemäß in allen wesentlichen Märkten – abweichende Entwicklung in Australien

### Kapitalanlageergebnis

- Veräußerungsgewinne aus Verkürzung der Anlagedauer in Kanada übersteigen Belastungen im technischen Ergebnis.
- Q2: Kapitalanlagenrendite 4,9%

### Sonstiges

- Währung: 42 Mio. € vs. 5 Mio. €, davon 22 Mio. € Q2

# Rückversicherung Schaden/Unfall

Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2018	9.940
Währungseffekte	380
Verkäufe/Zukäufe	-98
Organische Veränderung	104
<b>H1 2019</b>	<b>10.327</b>

- Positiver Währungseffekt vor allem durch US\$
- Verkauf von MSP Underwriting
- Organisches Wachstum vor allem im Haftpflichtgeschäft

Ergebnistreiber							Mio. €
	H1 2019	H1 2018	▲	Q2 2019	Q2 2018	▲	
Technisches Ergebnis	1.297	933	364	910	184	726	
Nicht-technisches Ergebnis	104	283	-179	47	194	-147	
davon Kapitalanlageergebnis	830	900	-70	445	496	-51	
Sonstiges	-330	-290	-40	-253	-43	-210	
<b>Segmentergebnis</b>	<b>1.071</b>	<b>925</b>	<b>146</b>	<b>704</b>	<b>335</b>	<b>369</b>	

## Technisches Ergebnis

- Unterdurchschnittliche Belastung aus Großschäden, vor allem in Q2
- Q2: Auflösung von Reserven für Basischäden nach erfolgten Portfolio-Transaktionen sowie auf Grund günstiger Schadenentwicklung in einigen Sparten
- Q2: Saisonale Effekte und negative Schadenentwicklung im US Risk-Solutions-Geschäft führen zu erhöhter normalisierter Schaden-Kosten-Quote

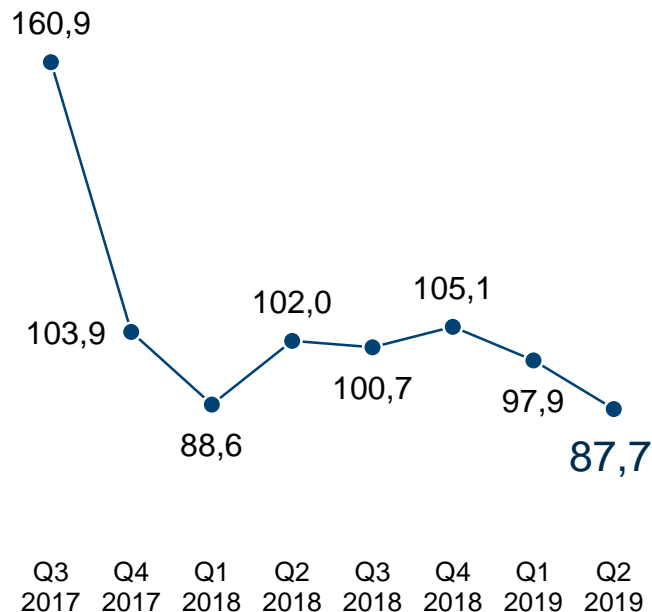
## Kapitalanlageergebnis

- Gestiegene laufende Erträge und Gewinne aus der Veräußerung festverzinslicher Anlagen
- Q2: Kapitalanlagenrendite 2,8%

## Sonstiges

- Währung H1: 114 Mio. € vs. 1 Mio. €, davon 75 Mio. € in Q2

# Rückversicherung Schaden/Unfall – Schaden-Kosten-Quote



		■ Basisschäden	■ Großschäden	■ Kosten
2017	114,1	54,8	25,8	33,5
2018	99,4	53,6	11,6	34,2
H1 2019	92,8	52,4	6,9	33,5
Q2 2019	87,7	50,1	4,1	33,5

	Großschäden	Naturkatastrophen	Von Menschen verursacht	Auflösung von Rückstellungen <sup>1</sup>	Normalisierte SKQ <sup>2</sup>
H1 2019	6,9	3,5	3,3	-5,7	99,6
Q2 2019	4,1	3,1	0,9	-7,3	98,9
Ø-Erwartung	~12,0	~8,0	~4,0	~-4,0	

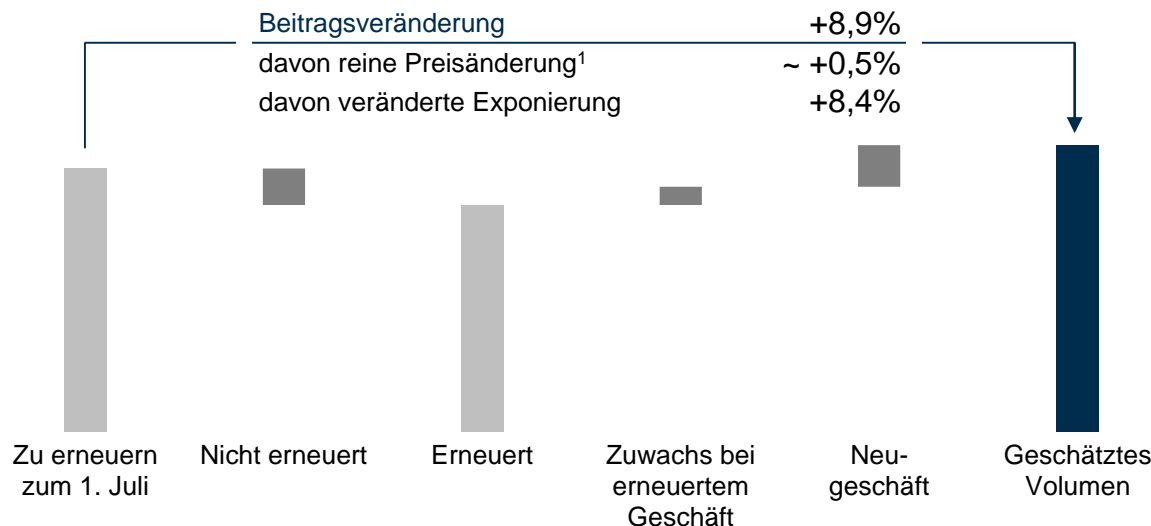
<sup>1</sup> Basisschäden aus Vorjahren angepasst um Auswirkungen auf Staffelpensionen und Gewinnanteile im direkten Zusammenhang mit Reserveauflösungen.

<sup>2</sup> Auf Basis von Reserveauflösung i.H.v. 4 %-Punkten.

# Positive Preisdynamik setzt sich fort

## Juli-Erneuerung 2019

%	100	-13,9	86,1	6,9	15,8	<b>108,9</b>
Mio. €	3.212	-445	2.767	223	507	<b>3.497</b>



- Munich Re kann Wachstum fortsetzen und insbesondere in Amerika attraktives Neugeschäft generieren
- Signifikante Preiserhöhung in schadenbelasteten Märkten, ansonsten stabile Entwicklung
- Risikoadjustierte Preisänderung von ~0,5% berücksichtigt veränderte Schadenerwartung

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.